

Wieviel Energie braucht man zur Herstellung der Wärmedämmung?



In der Politik gibt es ein neues Thema: Die „Graue Energie“! Speziell bei der Wärmedämmung steht sie im Fokus. Lohnt sich die Wärmedämmung überhaupt, wenn bereits bei der Herstellung so viel Energie verbraucht wird? Schon gibt es den Vorschlag, die „Graue Energie“ in Form einer Anforderung in letzter Minute noch in das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG) aufzunehmen. Ein politisches Modethema, bei dem Fakten nicht immer eine Rolle spielen.

Dabei ist es so, dass jedes Produkt, auch Solarkollektoren oder Windräder, erst einmal mit einem bestimmten Energieeinsatz hergestellt werden müssen, bevor sie ihre nachhaltige Wirkung entfalten können. Nicht anders als bei der Wärmedämmung.

In betont sachlicher Form haben wir die Fakten zum Thema „Graue Energie“ und Wärmedämmung in einem kurzen Factsheet zusammengestellt. Und es ist völlig klar: **In allen praxisrelevanten Fällen spart die Wärmedämmung ein Vielfaches mehr an Energie ein, als für ihre Herstellung nötig war. Nur ausreichend gedämmte Gebäude ermöglichen eine Umstellung auf moderne Heizungstechnologie in Kombination mit erneuerbarer Energie.**

Wir hoffen, dass wir mit klaren, nachvollziehbaren Fakten und ohne Übertreibungen einen Beitrag zur Versachlichung der politischen Diskussion leisten können.

Das Factsheet steht hier zum DOWNLOAD bereit. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.



Dieser Artikel wurde im VDPM Newsletter vom **10. Juni 2020** veröffentlicht.

Link zum

Beitrag: <https://www.vdpm.info/2020/wieviel-energie-braucht-man-zur-herstellung-der-waermedaemmung/>